

# TEAM PT3208S



PMR-  
&  
optional  
erweiterbares  
Betriebsfunkgerät

Bedienungsanleitung  
Manual  
Mode d'emploi

**TEAM**  
electronic

Bedienungsanleitung	Seite 3 - 10
Manual	page 11 - 18
Mode d'emploi	Page 19 - 26

## TEAM PT-3208S Bedienungsanleitung

### Inhaltsverzeichnis

#### Anzeige- und Bedienelemente:

- 1) Antenne
- 2) Kontrolllampe
- 3) Kanaldrehwahlschalter, 16stufig [1 – 15, S]
- 4) Lautstärkereglern, kombiniert mit Ein-/Aus-Schalter [VOLUME/OFF]
- 5) PTT-Taste [PTT]
- 6) Monitor-Taste
- 7) Doppelbuchse Ø 2,5/3,5 mm [SPK/MIC]
- 8) Lautsprecher
- 9) Akkumulator

#### Displays and Controls:

- 1) Antenna
- 2) Control lamp
- 3) Rotary Channel Selector, 16-step [1 – 15, S]
- 4) Volume Control with ON/OFF switch [VOLUME/OFF]
- 5) PTT Key [PTT]
- 6) Monitor Key
- 7) Double Socket Ø 2,5 / 3,5 mm [SPK/MIC]
- 8) Loudspeaker
- 9) Accumulator

#### Éléments de commande

- 1) Antenne
- 2) Lampe témoin
- 3) Sélecteur rotatif de canaux à 16 gradins [1 – 15, S]
- 4) Réglage du volume et marche / arrêt [VOLUME/OFF]
- 5) Touche d'émission [PTT]
- 6) Touche monitor
- 7) Prise double Ø 2,5/3,5 mm [SPK/MIC]
- 8) Haut-parleur
- 9) Accumulateur



#### Bedienelemente und Anschlüsse

##### Inbetriebnahme des TEAM PT-3208S

- Montage des Akkumulators
- Entfernen und Befestigen des Gürtelclips

##### Normaler Funkbetrieb mit dem TEAM PT-3208S:

- 1) Ein- und Ausschalten des Gerätes
- 2) Einstellen der Lautstärke bei Empfang
- 3) Kanalwahl
- 4) Senden
- 5) Empfang
- 6) Buchsen für externes Ohrhörermikrofon
- 7) Laden des Akkumulators
- 8) Batteriewarnanzeige

##### Suchlauffunktion des TEAM PT-3208S

- 1) Start des Kanalsuchlaufs
- 2) Ende des Kanalsuchlaufs
- 3) Wiederanlaufen des Kanalsuchlaufs
- 4) Senden während des Kanalsuchlaufs

##### Zusätzliche Funktionen des TEAM PT-3208S

- 1) Sendezeitbegrenzung
- 2) Sendesperre auf belegten Kanälen
- 3) Energiesparfunktion
- 4) Zusätzliche Stummschaltungsfunktion

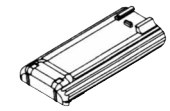
##### Allgemeines

- 1) Sicherheit
- 2) Service
- 3) Entsorgung
- 4) Konformität
- 5) Programmierte Kanäle
- 6) Programmierte Funktionen
- 7) Technische Daten
- 8) CTCSS-Töne und DQT-Kodes

Seite

2
4
4
4
5
5
5
5
5
6
6
6
6
6
6
6
6
6 - 7
7
7
7
7
7
7
7 - 8
8
8
8
9
9
9
9
9
10
10
27

Packen Sie das Funkgerät PT3208S sorgfältig aus. Überprüfen Sie, ob das mitgelieferte Zubehör mit den unten aufgeführten Positionen übereinstimmt. Bei Verlust oder Beschädigung eines Teiles verständigen Sie sofort Ihren Händler.



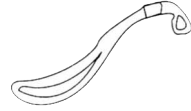
Akku-Pack



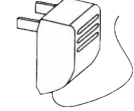
Gürtelclip



Ladeschale



Handschlaufe



Adapter

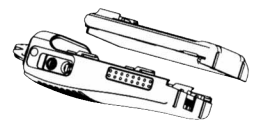
Bedienungsanleitung

Konformitätserklärung

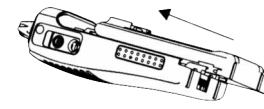
Bei diesem Gerät handelt es sich um ein solides PMR-Funkgerät, das durch eine entsprechende Modifikation seitens Ihres Händlers optional auch in ein Betriebsfunkgerät umgewandelt werden kann. Werksseitig sind jedoch nur die Kanäle 1 – 8 bereits auf die PMR-Kanäle programmiert, d. h. die Nummer der Position des Kanaldrehwahlschalters stimmt mit dem entsprechenden PMR-Kanal überein. Die Positionen 9 – 16 sind nicht belegt. Die Sendeleistung ist auf diesen Kanälen entsprechend der europäischen Vorschriften für PMR-Betrieb auf 500 mW Strahlungsleistung reduziert. In der Kanaltabelle bei den technischen Daten finden Sie die Frequenzangaben zu den PMR-Kanälen. Daher ist das Gerät in der Originaleinstellung zunächst anmelde- und gebührenfrei in Deutschland.

Falls Sie das Gerät in Deutschland als Betriebsfunkgerät nutzen wollen, müssen Sie zunächst bei der für Sie zuständige Außenstelle der RegTP einen Betriebsfunkkanal beantragen. Für jeden Betriebsfunkkanal müssen Sie eine jährliche Gebühr entrichten. Weiterhin fällt für jedes angemeldete Gerät ein jährlicher Beitrag an. Genaue Angaben erfahren Sie bei Ihrer Außenstelle der RegTP. Benutzer in Österreich und der Schweiz wenden sich an ihre zuständige Fernmeldebehörde. Wenn Ihnen die Genehmigung erteilt worden ist, können Sie in Ihr PT-3208S bei Ihrem Händler zusätzlich zu den PMR-Kanälen auch Ihren Betriebsfunkkanal mit den vorgeschriebenen Einstellungen einrichten lassen.

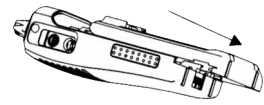
#### Montage des Akkumulators



Drehen Sie zunächst das Funkgerät so, dass die Rückseite vor Ihnen liegt. Setzen Sie nun den Akkumulator derart auf die Geräterückseite, dass die 4 Führungsschienen des Gerätes in die zugehörigen Nuten des Akkumulators hineingreifen, und die Akku-Ladekontakte in Richtung Geräteboden weisen. Schieben Sie dann den Akkumulator unter gleichzeitigem mäßigen Druck auf seine Rückseite in Richtung Geräteoberseite, bis die Verriegelungsschneppe am Geräteboden einrastet. Das Gerät ist nun einsatzbereit.

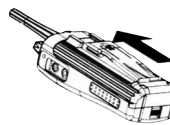


#### Abnehmen des Akkumulators



Drehen Sie das Gerät wieder so, dass die Rückseite vor Ihnen liegt. Zum Abnehmen des Akkumulators ziehen Sie die Verriegelungsschneppe am Geräteboden mit dem Finger in Richtung Gerätevorderseite, und schieben Sie den Akkumulator gleichzeitig in Richtung Geräteboden, bis er aus den Führungsschienen des Gerätes gleitet. Dann können Sie ihn abheben.

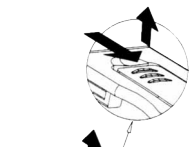
#### Entfernen und Befestigen des Gürtelclips



Drehen Sie das Gerät so, dass die Rückseite vor Ihnen liegt.

##### Befestigen

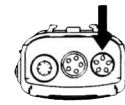
Ziehen Sie den federnden Fuß des Gürtelclips mit Zeige- und Mittelfinger ein wenig aus seiner Ruhestellung, so dass er parallel zum rückseitigen Teil steht. Setzen Sie den Fuß des Gürtelclips nun von oben her in die zugehörige Führungsschiene auf der Rückseite des Akkumulators ein. Schieben Sie den Gürtelclip in Richtung Geräteunterseite, bis seine Verriegelungsnase hörbar einrastet.



##### Entfernen

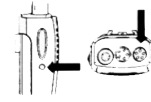
Auf der Rückseite des Akkumulators nahe der Geräteoberseite befindet sich die Verriegelungsnase des Gürtelclips. Ziehen Sie diese mit dem Fingernagel vom Akkumulator weg und halten Sie sie für einen Augenblick fest. Währenddessen schieben Sie den Gürtelclip von unten her in Richtung der Geräteoberseite, bis dieser aus der Führungsschiene gleitet.

#### 1) Ein- und Ausschalten des Gerätes



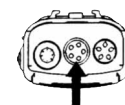
Zum Einschalten des Gerätes drehen Sie den Lautstärkereglern [VOLUME/OFF] ( 4 ) aus seiner Ruhestellung im Uhrzeigersinn, bis ein klickendes Geräusch ertönt. Aus dem Lautsprecher (8) ertönt ein kurzer Ton. Das Gerät befindet sich jetzt im Empfangsmodus. Zum Ausschalten des Gerätes drehen Sie den Lautstärkereglern [VOLUME/OFF] ( 4 ) gegen den Uhrzeigersinn bis zum Anschlag [OFF]. Das klickende Geräusch signalisiert, dass das Gerät außer Betrieb ist.

#### 2) Einstellen der Lautstärke bei Empfang



Falls auf dem aktuellen Kanal ein Funkpartner eine Durchsage macht, können Sie diese im Lautsprecher ( 8 ) des Gerätes hören. Wenn der aktuelle Kanal frei ist, ist der Lautsprecher jedoch stumm. In diesem Fall können Sie durch Drücken auf die Monitor-Taste ( 6 ) ein lautes Rauschen im Lautsprecher erzeugen. Stellen Sie den Lautstärkereglern ( 4 ) auf die gewünschte Lautstärke ein. Drehen im Uhrzeigersinn erhöht die Lautstärke, und Drehen gegen den Uhrzeigersinn senkt die Lautstärke.

#### 3) Kanalwahl



Das TEAM PT-3208S hat maximal 16 verfügbare Kanäle. Zum Wechseln der Kanäle drehen Sie am Kanaldrehwahlschalter [1-15, S] ( 3 ). Je nach der Programmierung der Kanäle, die Ihr Händler für Sie vorgenommen hat, werden die entsprechenden Frequenzen für Senden und Empfangen bei Anwahl eines der Kanäle 1 – 15 ( 16 ) aufgerufen.

Hinweis: Wenn der Kanaldrehwahlschalter auf eine nicht belegte Positionsnummer eingestellt wird, ertönt ein Warnton im Lautsprecher.

#### 4) Senden

Senden Sie nicht, wenn die Antenne ( 1 ) abgenommen ist. Prüfen Sie die Aktivität auf dem aktuellen Kanal. Senden Sie nicht, wenn jemand auf dem Kanal spricht. Nur wenn der Lautsprecher stumm ist und die Kontrolllampe ( 2 ), ist der Kanal auch frei. Drücken Sie ggf. auch die Monitor-Taste ( 6 ). Es muss ein Rauschen bei einem freien Kanal hörbar sein. Nun können Sie senden. Halten Sie für die Dauer Ihrer Nachricht die PTT-Taste ( 5 ) gedrückt. Die Kontrolllampe ( 2 ) leuchtet während dieser Zeit rot auf. Halten Sie das Gerät dabei in aufrechter Lage. Der Sprechabstand sollte etwa 5 cm betragen. Sprechen Sie mit normaler Stimme in das Gerät. Lassen Sie die PTT-Taste wieder los, wenn Sie Ihre Nachricht beendet haben.

Hinweis: Damit andere Funkpartner Ihre Aussendung empfangen können, müssen diese sich auf demselben Kanal befinden, auf dem Sie gerade senden.

#### 5) Empfang

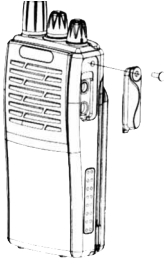
Das Gerät ist im eingeschalteten Zustand immer empfangsbereit, solange es nicht sendet. Wenn kein Signal empfangen wird, würde sich das durch störendes Rauschen im Lautsprecher ( 8 ) äußern. Deshalb ist das Gerät mit einer eingebauten Rauschsperrschaltung ausgestattet, die den Lautsprecher auf freien Kanälen stumm schaltet. Bei einem genügend starken Empfangssignal hebt die Rauschsperrschaltung die Stummschaltung auf und die sendende Station wird hörbar, während gleichzeitig Kontrolllampe ( 2 ) grün aufleuchtet. Die Ansprechschwelle kann Ihr Händler verändern. Um auch schwache Signale auf dem aktuellen Kanal noch hören zu können, die von der Rauschsperrschaltung noch unterdrückt werden, kann man die Rauschsperrschaltung aufheben ( Monitor-Funktion ).

Drücken Sie die Monitor-Taste ( 6 ). Jetzt ist die Rauschsperrschaltung unwirksam. Die Kontrolllampe ( 2 ) leuchtet während dieser Zeit grün auf. Wenn der aktuelle Kanal jetzt frei ist, ertönt jetzt ein lautes Rauschen aus dem Lautsprecher. Unmittelbar nach dem Loslassen der Taste schaltet sich die Rauschsperrschaltung selbsttätig wieder ein.

Die Funktion der Monitor-Taste ( 6 ) kann von Ihrem Händler verändert werden. Weitere Informationen finden Sie in Punkt 4 des Kapitels "Zusätzliche Funktionen des TEAM PT-3208S".

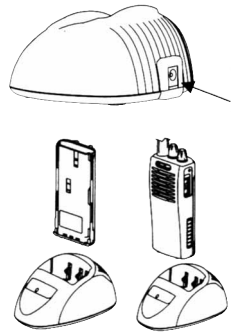


## 6) Buchsen für externes Ohrhörermikrofon



Hinter der abschraubbaren Abdeckung auf der rechten oberen Seite des Gerätes liegen zwei Klinkenbuchsen für zwei Stereo-Stecker Ø 2,5/3,5 mm [SPK/MIC] ( 7 ). Sie dienen zum Anschluss eines Ohrhörermikrofons mit PTT-Funktion oder einer anderen Sprechgarnitur. Wie auf der Abdeckung angedeutet, ist die obere Buchse der Lautsprecheranschluss und die untere der Mikrofonanschluss. Der interne Lautsprecher und das interne Mikrofon werden bei Belegung der entsprechenden Buchse abgeschaltet.

## 7) Laden des Akkumulators



Führen Sie den DC-Stecker des Anschlusskabels vom Netzadapter in die rückseitige Buchse der Ladeschale. Führen Sie dann den Netzadapter in eine Steckdose ( 230 V, 50 Hz ) ein.

Stellen Sie nun das mit dem Akkumulator bestückte Funkgerät oder den Akkumulator alleine in die Ladeschale ein. Die Frontseite des Funkgerätes muss dabei nach vorne zeigen bzw. die Ladekontakte nach hinten. Der Akkumulator ist werksseitig nicht vorgeladen und muss daher vor dem ersten Gebrauch geladen werden.

Die rote LED ( CHARGING ) auf der Ladeschale, die jetzt aufleuchtet, zeigt den Ladevorgang an. Nach etwa sechs Stunden geht die rote LED aus und die grüne LED ( COMPLETION ) leuchtet auf. Das bedeutet, dass der Akkumulator jetzt aufgeladen und der Ladestrom reduziert ist. Die Ladung kann bei Aufleuchten der grünen LED noch 1 bis 2 Stunden fortgesetzt werden, um auch die letzte Restkapazität des Akkumulators voll auszunutzen. Länger sollten Sie den Akkumulator jedoch nicht laden, da sonst eine Überladung auftritt, was zu einer Verringerung der Kapazität oder Verkürzung der Lebensdauer führen kann.

Eine allzu häufige Aufladung eines nur teilweise entladenen Akkumulators führt ebenfalls zu einer Verringerung der Kapazität. Daher ist die Ladeschale mit einer Entladefunktion ausgestattet. Zur vorherigen Entladung eines teilentladenen Akkumulators stellen Sie wieder das mit dem Akkumulator bestückte Funkgerät oder den Akkumulator alleine in die Ladeschale ein. Nachdem die rote LED begonnen hat zu leuchten, drücken Sie die Taste vorne auf der Ladeschale. Dadurch geht die rote LED aus und die gelbe LED ( DISCHARGING ) leuchtet auf. Das bedeutet, dass der Akkumulator jetzt entladen wird. Nach Beendigung des Entladevorganges geht die gelbe LED selbsttätig aus und die rote LED ( CHARGING ) leuchtet wieder auf. Das bedeutet, dass der Ladevorgang jetzt automatisch anläuft. Am Ende des Ladevorgangs leuchtet wieder die grüne LED auf zur Anzeige, dass der Akkumulator jetzt aufgeladen ist.

Versuchen Sie niemals, Alkali-Batterien oder andere als den mitgelieferten Akkumulator mit dem Ladegerät zu laden.

## 8) Batteriewarnanzeige

Das Gerät ist mit einer Batteriewarnanzeige ausgestattet, die Aufschluss über den Zustand des Akkumulators gibt. Wenn die Batteriespannung bei Empfang unter einen bestimmten Wert absinkt, ertönt im Lautsprecher ein Warnton. Wenn die Batteriespannung beim Senden unter diesen bestimmten Wert absinkt, beginnt die Kontrolllampe ( 2 ) rot zu blinken. Nach dem Loslassen und erneutem Druck der PTT-Taste arbeitet der Sender nicht mehr. Jetzt ist es Zeit, den Akkumulator zu laden.

## Suchlauffunktion des TEAM PT-3208S

*Diese Funktion ist von Ihrem Händler möglicherweise nicht bei Ihrem Gerät eingerichtet. Falls sie nicht eingerichtet ist, steht auf Position [S] ( = 16 ) ein weiterer Kanal zur Verfügung. In der folgenden Beschreibung wird der Suchlauf als aktiv vorausgesetzt. Für nähere Informationen wenden Sie sich an Ihren Händler.*

## 1) Start des Kanalsuchlaufs

Beim Einstellen des Kanaldrehwahlschalters auf Position [S] (=Kanal 16) durchsucht das Gerät solange alle vom Händler für den Suchlauf freigegebenen Kanäle, bis ein belegter Kanal gefunden ist, der die Rauschsperrung öffnet. Auf diesem Kanal bleibt der Suchlauf stehen. Der Funkteil-

nehmer ist jetzt hörbar, aber die Funktion bleibt weiterhin aktiv.

## 2) Ende des Kanalsuchlaufs

Beim Einstellen des Kanaldrehwahlschalters auf einen der Kanäle von 1 bis 15 ist der Suchlauf inaktiv.

## 3) Wiederanlaufen des Kanalsuchlaufs

Ihr Händler kann die Bedingung für das Wiederanlaufen des Suchlaufs nach einem Halt auf einem belegten Kanal auf zweierlei Weise einstellen:

a) Zeitsteuerung: Der Kanalsuchlauf läuft nach Ablauf einer festgelegten Verweilzeit von 0.5 bis 5 sec., beginnend beim Zeitpunkt des Haltens auf einem Kanal, selbsttätig wieder an, unabhängig davon, ob der Kanal noch belegt oder frei ist.

b) Signalsteuerung: Der Kanalsuchlauf läuft nach Ablauf einer festgelegten Verweilzeit von 3 sec., beginnend nach Zurückfallen des Empfangssignals unter die Rauschsperrung, selbsttätig wieder an.

## 4) Senden während des Kanalsuchlaufs

Ihr Händler kann vier verschiedene Kriterien zur Bestimmung der Frequenzen für den Sendebetrieb während des Suchlaufs einstellen:

a) Erster Kanal: Beim Drücken der PTT-Taste während des Kanalsuchlaufs wird grundsätzlich der erste Kanal aus der Liste der für den Suchlauf freigegebenen Kanäle zum Senden ausgewählt.

b) Erster Kanal oder aktueller Kanal: Beim Drücken der PTT-Taste während des Kanalsuchlaufs wird im Falle durchlaufender Kanäle der erste Kanal aus der Liste der für den Suchlauf freigegebenen Kanäle zum Senden ausgewählt. Falls der Suchlauf auf einem Kanal verweilt, wird dieser Kanal zum Senden ausgewählt.

c) Vorrangkanal: Beim Drücken der PTT-Taste während des Kanalsuchlaufs wird grundsätzlich ein beliebiger aus der Liste der für den Suchlauf freigegebenen Kanäle, der Vorrangkanal, zum Senden ausgewählt.

d) Vorrangkanal oder aktueller Kanal: Beim Drücken der PTT-Taste während des Kanalsuchlaufs wird im Falle durchlaufender Kanäle der Vorrangkanal zum Senden ausgewählt. Falls der Suchlauf auf einem Kanal verweilt, wird dieser Kanal zum Senden ausgewählt.

## Hinweise:

Wenn einmal ein Kanal zum Senden ausgewählt worden ist, bleibt das Gerät so lange auf diesem Kanal, wie die Sendetaste gedrückt wird. Erst nach dem Loslassen der Sendetaste und einer vom Händler einstellbaren Verweilzeit von 0,5 bis 5 s wird der Suchlauf wieder fortgesetzt.

## Zusätzliche Funktionen des TEAM PT-3208S

Diese Funktionen müssen von Ihrem Händler bei Ihrem Gerät eingerichtet werden. Für nähere Informationen wenden Sie sich daher an ihn. In der folgenden Beschreibung werden sie als aktiv vorausgesetzt.

## 1) Sendezeitbegrenzung

Die Sendezeitbegrenzung bewirkt, dass die Höchstdauer für eine ununterbrochenen Belegung eines Kanals während einer Durchsage begrenzt wird. Diese Dauer kann von Ihrem Händler in Stufen zwischen 0,5 und maximal 10 Minuten eingestellt werden. Wenn die eingestellte Zeitdauer während einer Durchsage abgelaufen ist, schaltet sich der Sender selbsttätig aus und es ertönt ein Warnton im Lautsprecher. Um den Warnton zu beenden und den Sender wieder zu aktivieren, müssen Sie die PTT-Taste kurzzeitig loslassen.

## 2) Sendesperre auf belegten Kanälen

Die Sendesperre auf belegten Kanälen bewirkt, dass der Sender sich beim Drücken der PTT-Taste nicht einschaltet, falls der Kanal zum Zeitpunkt des Drückens der PTT-Taste belegt ist. In

diesem Fall ertönt ein Warnton im Lautsprecher. Beim Loslassen der PTT-Taste wird der Warnton beendet und das Gerät schaltet auf Empfang zurück. Sie können erst dann senden, wenn der Kanal frei wird.

3) Energiesparfunktion

Das Gerät ist mit einer Energiesparfunktion ausgestattet. Wenn sie von Ihrem Händler aktiviert worden ist, bewirkt sie eine Reduktion des Stromverbrauches, falls das Gerät für längere Zeit nicht sendet, kein Signal empfängt oder keine Betätigung der Bedienelemente erfährt. Wenn Sie das Gerät nicht benutzen, sollten Sie es jedoch lieber ganz ausschalten.

4) Zusätzliche Stummschaltungsfunktion

Das Gerät verfügt auch über die Möglichkeit zur Kommunikation, bei der unerwünschte Funk-signale von anderen Stationen auf dem gleichen Kanal unterdrückt werden. Zur Erkennung der erwünschten Funk-signale stehen zwei Verfahren zur Verfügung: CTCSS-Verfahren und DQT-Verfahren.

CTCSS-Verfahren

Das erwünschte Funk-signal muss einen bestimmten Ton enthalten, den die CTCSS-Auswerteschaltung des Empfängers erkennt und die eigene Stummschaltung aufhebt. Im Gegenzug unterlegt das Gerät seinem Funk-signal ebenfalls einen bestimmten Ton, den die CTCSS-Auswerteschaltung im Empfänger des Funkpartners erkennt und die Stummschaltung ebenfalls aufhebt.

DQT-Verfahren

Dem erwünschten Funk-signal muss eine bestimmte Folge von digitalen Impulsen vorangehen, die die DQT-Auswerteschaltung erkennt und die Stummschaltung des Empfängers aufhebt. Im Gegenzug stellt das Gerät seinem Funk-signal ebenfalls eine bestimmte Folge von digitalen Impulsen voran, die die DQT-Auswerteschaltung des Funkpartners erkennt und die Stummschaltung ebenfalls aufhebt.

Jedoch können andere Funkteilnehmer mit Geräten ohne die entsprechenden Auswerteschaltungen den Funkverkehr der mit CTCSS- oder DQT-Verfahren sendenden Partner mithören, sofern sie sich auf dem selben Kanal befinden.

Ihr Händler kann jeden Kanal mit CTCSS-Verfahren oder DQT-Verfahren oder ohne Stummschaltung einrichten. Es ist auch möglich, auf einem Kanal für Sende- und Empfangsbetrieb unterschiedliche Verfahren einzurichten.

Falls auf dem aktuellen Kanal die Codierung aktiviert worden ist, und sich ein Funkteilnehmer auf dem aktuellen Kanal befindet, welcher keine oder eine nicht übereinstimmende Codierung verwendet, leuchtet nur die Kontrolllampe ( 2 ) grün auf, als Zeichen, dass der Kanal belegt ist, aber der Lautsprecher bleibt stumm. Sie sollten jetzt nicht senden, um die Funkverbindung nicht zu stören.

Bei Verwendung des CTCSS-Verfahrens können Sie sich von Ihrem Händler einen aus 38 verschiedenen Tönen für die Verschlüsselung eines Kanals in Ihr Gerät einzurichten lassen. Bei Verwendung des DQT-Verfahrens können Sie sich von Ihrem Händler einen aus 166 verschiedenen digitale Codes für die Verschlüsselung eines Kanals in Ihr Gerät einzurichten lassen.

Die Monitor-Taste hebt neben der Rauschunterdrückung auch eine eventuell vorhandene CTCSS- oder DQT-Verschlüsselung im Empfänger auf. Diese Funktion kann von Ihrem Händler derart geändert werden, dass nur die CTCSS- oder DQT-Verschlüsselung aufgehoben wird, nicht jedoch die Rauschunterdrückung.

Allgemeines

1) Sicherheit

Das Gerät setzt beim Senden Hochfrequenzenergie frei. Um möglichst wenig dieser Energie ausgesetzt zu sein und die Eigenschaften des Gerätes optimal nutzen zu können, beachten Sie die folgenden Anweisungen:

Beim Senden halten Sie das PT-3208S in einer vertikalen Position mit einem Sprechabstand von 5 cm zu Ihrem Gesicht. Halten Sie die Antenne in einem Abstand von mindestens 7,5 cm zu Ihrem Kopf und Ihrem Körper. Wenn Sie das Gerät am Körper tragen, vergewissern Sie sich, dass die Antenne einen Mindestabstand von 7,5 cm zu Ihrem Körper hat, wenn Sie senden.

2) Service

Von Zeit zu Zeit ist der Zustand des Akkumulators zu prüfen. Wenn der Akkumulator innerhalb kurzer Zeit nach dem Laden verbraucht ist, muss er durch einen neuen ersetzt werden.

*Verbrauchte Akkumulatoren gehören nicht in den Abfall, sondern sind an geeigneten Sammel-depots oder beim Fachhändler zurückzugeben, der Umwelt zuliebe.*

Das Gerät darf nicht geöffnet werden. Eigenhändige Reparaturen oder Abgleich sind nicht vorzunehmen, denn jede Veränderung bzw. Fremdabgleich können zum Erlöschen der Betriebserlaubnis sowie der Gewährleistungs- und Reparaturansprüche führen. Liegt ein Defekt vor, sollte auf jeden Fall der autorisierte TEAM-Fachhändler oder TEAM direkt kontaktiert werden.

3) Entsorgung

Bitte werfen Sie Ihr TEAM-Altgerät nicht einfach auf den Müll, sondern senden Sie Ihr Altgerät bitte portofrei zur fachgerechten Entsorgung an TEAM Electronic ein. TEAM Electronic wird anschließend die fachgerechte und umweltschonende Entsorgung Ihres TEAM Altgeräts für Sie kostenlos veranlassen. Bitte machen Sie mit - der Umwelt zuliebe.

4) Konformität

Das Handfunkgerät TEAM PT-3208S entspricht der europäischen R&TTE Direktive und hält die europäischen Telekommunikationsstandards EN 300 296, EN 300 086, EN 301 489-1/-5 und EN 60065 ein.

5) Programmierte Kanäle

Kanal	Sendefrequenz ( MHz )	Kodierung TX	Empfangsfrequenz ( MHz )	Kodierung RX	Kanalabstand klein / groß
1	446,00625 MHz		446,00625 MHz		klein
2	446,01875 MHz		446,01875 MHz		klein
3	446,03125 MHz		446,03125 MHz		klein
4	446,04375 MHz		446,04375 MHz		klein
5	446,05625 MHz		446,05625 MHz		klein
6	446,06875 MHz		446,06875 MHz		klein
7	446,08125 MHz		446,08125 MHz		klein
8	446,09375 MHz		446,09375 MHz		klein
9					
10					
11					
12					
13					
14					
15					
16					

6) Programmierte Funktionen

Hier tragen Sie die von Ihrem Händler programmierten Funktionen ein.

Bedingung der Fortsetzung des Kanalsuchlaufs über

Zeitsteuerung	Signalsteuerung
Dauer [ s ]	

Kanalsuchlauf

aktiv	inaktiv

Sendekanal während des Kanalsuchlaufs

Erster Kanal	Erster Kanal oder aktueller Kanal	Vorrangkanal	Vorrangkanal oder aktueller Kanal

Sendezeitbegrenzung

Dauer [ min ]

Funktion der Monitor-Taste

Keine Funktion	Kurzzeitiges Öffnen der CTCSS- und DQT-Stummschaltung	Öffnen und Schließen der CTCSS- und DQT-Stummschaltung	Kurzzeitiges Öffnen von Rauschsperr, CTCSS- und DQT-Stummschaltung

7) Technische Daten

PMR-Frequenzbereich:

Kanalnummer	Frequenz (MHz)	Kanalnummer	Frequenz (MHz)
1	446.00625	5	446.05625
2	446.01875	6	446.06875
3	446.03125	7	446.08125
4	446.04375	8	446.09375

Kanalabstand:	12,5 kHz
Sendeleistung:	500 mW
Modulationsart:	FM
Frequenzhub:	max. 2,5 kHz
RX-Empfindlichkeit:	+ 14 dBµV/m
NF-Ausgangsleistung:	0.56 W an 8 Ω bei 10 % THD
Betriebsspannung:	5,5 – 7,5 V
Stromaufnahme:	TX: 490 mA
Betriebfunk:	
Frequenzbereich:	450 MHz – 470 MHz
Auflösung:	6,25 kHz; 5 kHz
Kanalabstand:	schmal: 12,5 kHz / breit: 25 kHz
Sendeleistung:	max. 4 W
Modulationsart:	FM
Frequenzhub:	schmal: 2,5 kHz / breit: 5 kHz
RX-Empfindlichkeit:	schmal: +14 dBµV/m bei 12,5 kHz / breit: +8 dBµV/m bei 25 kHz
NF-Ausgangsleistung:	0.56 W an 8 Ω bei 10 % THD
Betriebsspannung:	5,5 – 7,5 V
Stromaufnahme:	TX ( Low ): 490 mA; TX ( High ): 1,5 A RX ohne Stromsparschaltung: 60 mA RX mit Stromsparschaltung: 30 mA

Abmessungen ohne überragende Teile: B/H/T: 59 x 117 x 42 mm

Gewicht mit Batterien und Antenne: 322 g

Dieses Produkt ist bestimmt für die Inverkehrbringung und Benutzung in folgenden Ländern:

Deutschland, Österreich und die Schweiz

TEAM PT-3208S

Manual

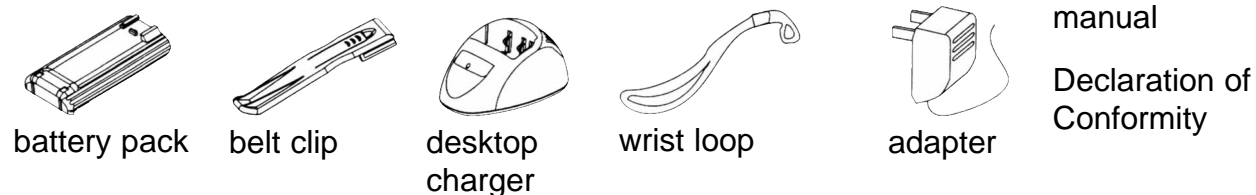
Table of Contents

	page
<b>Displays and Controls</b>	2
<b>Setting Up the TEAM PT-3208S</b>	12
Mounting of the Accumulator	12
Mounting and Removing of the Belt Clip	12
<b>Operation of the TEAM PT-3208S</b>	13
1) Turning the Unit On/Off	13
2) Volume Level Adjustment	13
3) Channel Selection	13
4) Transmission	13
5) Reception	13
6) Sockets for External Speaker-Microphone	14
7) Charging of the Accumulator	14
8) Low Power Indicator	14
<b>Scan Function of the TEAM PT-3208S</b>	14
1) Start of Scan Function	15
2) End of Scan Function	15
3) Restart of the Scan Function	15
4) Transmission during activated Scan Function	15
<b>Auxiliary Functions of the TEAM PT-3208S</b>	15
1) Transmit Time Limiter	15
2) Busy Channel Lockout Function	16
3) Energy Saving Function	16
4) Additional Muting Function	16
<b>General</b>	17
1) Safety	17
2) Service	17
3) Conformity	17
4) Programmed Channels	17
5) Programmed Functions	17 - 18
6) Technical Data	18
7) CTCSS-Tones and DQT-Codes	27



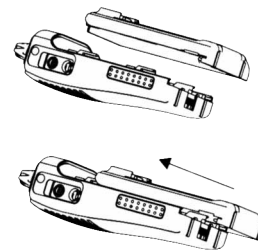
## Setting up the TEAM PT-3208S

Unpack carefully your UHF radio PT-3208S. Please check whether the supplied material matches with the positions listed below. In case of loss or damage of a part contact your carrier at once.



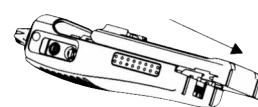
This transceiver is a heavy duty PMR radio, which can be optionally modified by your dealer also into a professional transceiver together with the PMR channels. In this unit only the channels 1 – 8 are already factory-preset to the PMR channels, i.e. the number of the rotary channel selector position corresponds with the actual PMR channel. The positions 9 – 16 are free according to the factory setting. The TX output power on the PMR channels is reduced to 500 mW in the radiated field according to the European regulation. See in the chapter “technical data“ for the table of the PMR channel numbers together with the corresponding frequencies. When the unit remains in pure PMR operation, it is free of charge and registration in most European countries. If you want to use the unit as a professional transceiver, you have to contact your local telecommunication authorities. You may be required to pay costs of registrations and annual fees for every unit and for every frequency. If your application is passed, you can go to your dealer and let him set your PT-3208S to the permitted frequency(ies) and adjustments.

### Mounting of the Accumulator



At first turn the rear panel towards you. Place the accumulator ( 9 ) in that way on the unit's rear panel that the 4 slip planes of the unit grip into the corresponding guiding slots of the accumulator, and that the accumulator's charging contacts show into the direction of the unit's base. Then push the accumulator under simultaneous slight pressure on its back into the direction of the unit's top side, until the latch on the unit's base clicks into place. Now the unit is ready for radio operation.

### Detaching of the Accumulator

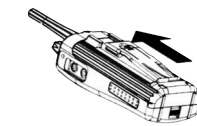


Turn again the unit's rear panel towards you. To release the accumulator from the unit you have to pull the latch on the unit's base with your finger towards the unit's front panel, while pushing simultaneously the accumulator towards the unit's base. After the accumulator is slid out of the unit's slip planes you can take it off.

### Removing and mounting of the belt clip

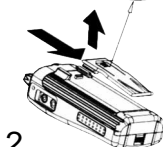
Turn the rear panel towards you.

#### Mounting of the Belt Clip



Pull the springy support of the belt clip a bit out of its rest position by using your index finger and your middle finger. When the support is parallel to belt clip's main part insert it from above into the corresponding guide on the back of the accumulator. Push the belt clip into the direction of the unit's base until the belt clip's latch clicks into place.

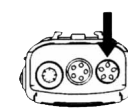
#### Detaching



The latch of the belt clip is located on the accumulator's back near the top side. Pull the latch with your fingernail away from the accumulator's back and push simultaneously the belt clip towards the unit's top side. After the belt clip is slid out of its guide you can take it off.

## Operation of the TEAM PT-3208S

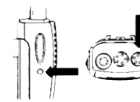
### 1) Turning the unit On/Off



To turn on the unit rotate the volume control with ON/OFF switch [VOLUME/OFF] ( 4 ) from its rest position clockwise until you hear a clicking sound. A short beep tone will be heard from the loudspeaker ( 8 ), which indicates that the unit is in reception mode.

To switch off the unit rotate the volume control with ON/OFF switch [VOLUME/OFF] ( 4 ) counterclockwise to the final stop [OFF] until you hear a clicking sound. This indicates that the unit is switched off now.

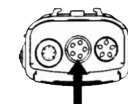
### 2) Volume level adjustment



If a radio operator sends a message on the actual channel, you can hear it in the incorporated loudspeaker ( 8 ). If the actual channel is free, the loudspeaker will be silent. In this case you can produce a strong noise in the loudspeaker by pressing the monitor key ( 6 ). Adjust the volume control [VOLUME/OFF] ( 4 ) to a comfortable listening level. Turning the control clockwise will increase the volume level and turning it counterclockwise will reduce the volume level.

Turning the control clockwise will increase the volume level and turning it counterclockwise will reduce the volume level.

### 3) Channel selection



The TEAM PT-3208S has maximal 16 channels available. To select another channel turn the rotary channel selector [1-15, S] ( 3 ). According to the programming of the channels, which has been made by your dealer, the unit will call up those transmit and reception frequencies which correspond to the actual position 1 – 15 ( 16 ) of the rotary channel selector.

rotary channel selector.

Note: If the rotary channel selector is set to a not programmed position, you will hear a continuous warning tone in the loudspeaker.

### 4) Transmission

Do not transmit if the antenna ( 1 ) is not mounted. Check activity on the actual channel. Do not send if someone talks on the actual channel. Only if the loudspeaker is silent and the control lamp ( 2 ) is dark, the channel is free. Press also the monitor key ( 6 ). There must be a noise if the channel is not occupied.

To transmit depress and hold the PTT key ( 5 ). During transmission the control lamp ( 2 ) lights up red and the rotary channel selector is disabled. Hold the unit upright. The sensitivity of the built-in microphone is set for speaking at a distance of 2 inches. Speaking too loud will cause distortions and makes the signal difficult to understand. On completion of the transmission release the PTT key and the set will return to receive mode.

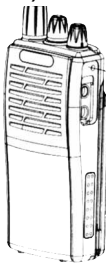
Note: Radio operation is only possible with the counter operator at coinciding channels.

### 5) Receiving

After being switched on, the unit is always in receiving mode, as long as it is not transmitting. When it does not find any signal on the actual channel, it would produce a disturbing noise in the loudspeaker ( 8 ). For this end the unit is equipped with a built-in noise suppression circuit ( squelch ) that mutes the receiver if there is no station on the actual channel. If there is any incoming signal, the squelch will turn the loudspeaker on and cause the control lamp ( 2 ) simultaneously to light up green. This indicates that the channel is occupied. Your dealer can adjust the squelch threshold. The squelch function can be disabled to hear also weak stations which are not strong enough for the squelch to turn the loudspeaker on ( monitor function ).

Depress the monitor key ( 6 ). Now the noise suppression is shut off and the control lamp lights simultaneously up green. If there is no station on the actual channel you hear a noise in the speaker. To reactivate the squelch release the monitor key ( 6 ) again. Thus the squelch works again. The monitor key function can also be changed by your dealer. For further information see point 4 of the chapter “Auxiliary functions of the PT-3208S”.

### 6) Sockets for External Speaker-Microphone



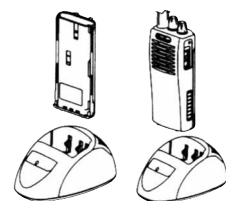
Behind the screw-fixed cover on top of the unit's right side you can find two jack sockets for stereo plugs  $\varnothing$  2,5/3,5 mm [SPK/MIC] ( 7 ). They serve for the connection of a speaker-microphone with PTT function or for a separate microphone or a separate speaker. As already indicated on the cover, the upper socket is for the speaker and the lower socket is for the microphone. The internal speaker and/or the internal microphone will be switched off, if the socket for the corresponding external accessory is in use.

### 7) Charging of the Accumulator



The accumulator is not charged in the factory. Therefore it must be charged before it is used the first time.

Insert the DC connector of the power cord coming from the adapter into the socket on the rear of the charging mould. Then connect the adapter with a wall outlet ( 230 V, 50 Hz ).



Now insert the transceiver with mounted accumulator or only the accumulator itself into the charging mould. The front panel must show into the direction of the push button, or the charging contacts to the rear.

The red LED ( CHARGING ) on the charging mould lights up now, which indicates that the charging process has started. After approximately six hours the red LED turns off and the green LED ( COMPLETION ) lights up. That means that now the accumulator is charged and the charging current is reduced. The charging process can be continued for 1 or 2 hours after the green LED has turned on, to take advantage of the entire capacity of the accumulator. But do not exceed the charging duration beyond this time, otherwise you will cause an overcharging which will reduce the accumulator capacity or shorten the accumulator life. A too frequent recharging of a partially discharged accumulator will also result in a reduction of its capacity. For this end the charging mould is equipped with a discharge function. To activate a previous discharging of a partially discharged accumulator insert the transceiver with mounted accumulator or only the accumulator itself into the charging mould. After the red LED has begun to light up, depress briefly the button on the charging mould. This will cause the red LED to turn off and the yellow LED ( DISCHARGING ) to turn on. That means that the accumulator is discharged now. At the end of the discharge process the yellow LED turns off automatically and the red LED ( CHARGING ) lights up again. This indicates that the charging process has started automatically. At the end of the charge process the red LED turns off and the green LED lights up again, which indicates that the accumulator is charged now.

Never try to recharge alkaline cells or other accumulators than the supplied one with the charging mould.

### 8) Accumulator Alert Indication

The unit is equipped with a accumulator level monitoring circuit which alerts you, when the stored energy is nearly completely used up. If the accumulator voltage drops below a certain value in receiving mode, you will hear a warning tone in the speaker. If the accumulator voltage drops below this value while transmitting, the control lamp ( 2 ) starts to flash red. After releasing the PTT key and pressing it once again now, the unit will not transmit any more. Now it is time to recharge the accumulator.

## Scan function of the TEAM PT-3208S

The scan function must be installed into your transceiver by your dealer, before you can use it. If it is not installed, there is another channel available on position [S] ( = 16 ) of the rotary channel selector. In the description below it is assumed that the scan function is active. Ask your dealer for more details.

#### 1) Start of the scan function

When you turn the rotary channel selector on position [S] ( = 16 ) the unit runs through all channels which your dealer has selected for the scan function ( scanning list ). If there is a radio operator signal on one channel which is strong enough to open the squelch, the scan function will pause on that channel. You can hear the partner station but the scan remains active.

#### 2) End of the scan function

When you turn the rotary channel selector on a position between 1 and 15 the scan function is not active.

#### 3) Restart of the scan function

Your dealer can select between two conditions under which the scan function restarts stepping through the scanning list when it has previously stopped on an occupied channel:

a) Time control: The scan function restarts working after a dealer-set dwell time between 0.5 and 5 s, beginning from the moment of stopping on that channel. The dwell time does not depend on whether the channel is free or still occupied.

b) Carrier wave control: The scan function restarts working 3 s after the radio operator signal has dropped below the squelch threshold.

#### 4) Transmission during activated scan function

Your dealer can select one of 4 different criteria to determine the transmit frequency while the scan function is active:

a) First channel: When pressing the PTT key while the scan function is active the unit transmits basically on the first channel on the scanning list, i.e. the channel with the lowest channel number.

b) First channel or actual channel: When the pressing of the PTT key occurs while the scan function is stepping through the scanning list, the unit transmits on the first channel on the scanning list. When the pressing of the PTT key occurs while the scan function is resting on a channel, the unit transmits on this channel.

c) Prior channel: When pressing the PTT key while the scan function is active the unit transmits basically on the prior channel, i.e. any channel of the scanning list which your dealer can select.

d) Prior channel or actual channel: When the pressing of the PTT key occurs while the scan function is stepping through the scanning list, the unit transmits on the prior channel. When the pressing of the PTT key occurs while the scan function is resting on a channel, the unit transmits on this channel.

Note: Once a channel is selected for transmit mode, you can send your entire message on this channel. After you have released the PTT key the unit will still stay for a dealer-set dwell time between 0.5 and 5 s on this channel, before the channel scanning is restarted again.

## Auxiliary functions of the TEAM PT-3208S

These functions must be installed into your transceiver by your dealer, before you can use them. In the description below it is assumed that the functions are active. Ask your dealer for more details.

#### 1) Transmit time limiter

The transmit time limiter ( = time-out-timer ) has the effect of limiting the maximum time for continuous transmitting on a channel. This transmit duration limit can be adjusted in steps between 0.5 and 10 minutes by your dealer. If the transmit time exceeds the actual transmit duration limit during your message, the transmitter will shut off automatically, and you will hear a warning tone in the speaker. To stop the warning tone and to reactivate the transmitter you have to release briefly the PTT key.



2) Busy channel lockout function

The lockout function for busy channels has the effect to prevent the unit from interfering with other stations. If there is a station on the actual channel at the moment when you press the PTT key, the transmitter will not be switched on. In this situation you will only hear a warning tone in the speaker. When you release the PTT key the warning tone will be stopped and the set will revert to receiving mode. You can only send if there is no station on the actual channel at the moment when you press the PTT key.

3) Energy saving function

The unit is equipped with an energy saving function. This function is factory set in your unit. This function works only in receive mode. It reduces the current consumption when no signal is detected on the actual channel and no the rotary channel selector is not turned for a longer period. If you do not use the unit for a longer period of time, you should switch it off.

4) Additional muting function

The unit is also equipped with a possibility to suppress messages of unwanted operators on the actual channel while the message of the partner station remains audible. To identify the wanted radio messages there are two methods available: CTCSS and DQT.

CTCSS method ( = Continuous Tone Coded Squelch System )

The wanted radio message must contain a certain inaudible tone, which the CTCSS detecting circuit of the receiving unit recognises and which can take the additional muting device out of service. In transmit mode the unit adds to its voice signal also a certain inaudible tone which will be recognised by the CTCSS detecting circuit of the counter station's receiver to open its additional muting device.

DQT method ( Digital Quiet Talk )

The digital pulse detecting circuit of the receiving unit checks if the received signal contains any digital pulses. If it has identified a certain sequence of digital pulses as the opening code of the wanted message, the muting device lets the radio message pass from that moment on. In case of sending DQT coded messages the unit transmits immediately, after the PTT key has been pressed down, a certain sequence of digital pulses, too. These pulses will be recognised by the digital pulse detecting circuit of the counter station's receiver, which gives an order to the muting device to let the radio message pass to the speaker from that moment on. The duration of the sequence of digital pulses is very short, so you can start to speak without waiting after you have pressed the PTT key.

Please take into account that other radio operators, who are not equipped with a CTCSS or DQT coding/encoding device, or who don't use it, can hear all your conversation if they are working on the same channel like you and your counter operator.

Your dealer can install for each channel separately the CTCSS or DQT operation. It is also possible to set at the same channel different operation types for receive and transmit mode. But if you do not want the CTCSS or DQT operation at all, you can take it as well out of service.

If the CTCSS or DQT operation is installed in receiving mode on the actual channel, and if there is a radio operator on this channel who uses either no CTCSS or DQT operation or a not according one, you will see only the control lamp ( 2 ) lighting up green, but the speaker will be silent. This shows you that the channel is occupied and that you should not transmit on this channel for not disturbing the other station.

The CTCSS method allows your dealer to select one of 38 different inaudible tones to encrypt your messages between you and the wanted radio operator. If you use the DQT method your dealer will have 166 different digital codes to encrypt your messages between you and the wanted radio operator.

The monitor key stops besides the noise suppression also a possible CTCSS or DQT operation in the receiver. The monitor key function can be changed in that way by your dealer that only the

16 CTCSS or DQT operation in receiving mode is shut off, but not the noise squelch.

1) Safety

The unit radiates RF energy in transmitting mode. To reduce the exposure to the lowest possible value and to benefit the most of the set's features, keep the following in mind:

In transmission mode, keep the unit in a vertical position at a distance of 2 inches away from your face. Keep the antenna at a distance of at least 3 inch away from your head and your body.

2) Service

The condition of the accumulator must be tested from time to time. If the accumulator is weak a short time after complete charge, it should be removed from the set. It can leak and damage the device. Replace it by a new one.

Worn out accumulators do not belong into the waste bin, but must be returned to a suitable collecting depot or to a special dealer, for the sake of the environment.

There are no user-adjustable or user-serviceable parts inside the radio. The casing must not be opened. Independent repairs or adjustments must not be carried out, since each modification or unauthorised intervention will immediately cancel all and any guarantee or repair claims, they are also likely to result in non-conformity to ETS/EN regulations which will render the set to become illegal.

In the event a defect becoming apparent, contact a properly equipped and authorised TEAM dealer or TEAM directly.

3) Conformity

The transceiver TEAM PT-3208S complies with the rules of the European Directive R&TTE and meets the European Telecommunication Standards EN 300 296, EN 300 086, EN 301 489-1/-5 and EN 60065.

4) Programmed Channels

Channel	Transmit Frequency (MHz)	Encryption TX	Reception Frequency (MHz)	Decryption RX	Bandwidth Narrow / Wide
1	446,00625 MHz		446,00625 MHz		narrow
2	446,01875 MHz		446,01875 MHz		narrow
3	446,03125 MHz		446,03125 MHz		narrow
4	446,04375 MHz		446,04375 MHz		narrow
5	446,05625 MHz		446,05625 MHz		narrow
6	446,06875 MHz		446,06875 MHz		narrow
7	446,08125 MHz		446,08125 MHz		narrow
8	446,09375 MHz		446,09375 MHz		narrow
9					
10					
11					
12					
13					
14					
15					
16					

5) Programmed functions

Insert below the functions that your dealer has programmed into your transceiver.

Condition to Restart the Channel Scan Function

Time Control	Carrier Wave Control
Duration [ s ]	

Channel Scanning

activated	deactivated

## Transmit Channel during Active Channel Scan Function

First Channel	First Channel or actual Channel	Prior Channel	Prior Channel or actual Channel

## Function of the Monitor Key

Out of Function	Stopping briefly CTCSS & DQT	Stopping CTCSS & DQT in toggle mode	Stopping briefly Noise Squelch CTCSS & DQT

## Transmit Time-Out-Timer

Duration [min]

## 6) Technical Data

## PMR Frequency Range

Channel	Frequency [ MHz ]	Channel	Frequency [ MHz ]	Channel	Frequency [ MHz ]
1	446.00625	2	446.01875	3	446.03125
4	446.04375	5	446.05625	6	446.06875
7	446.08125	8	446.09375		

Channel spacing:	12.5 kHz
Radiated TX output power:	500 mW
Modulation type:	8K50F3E
Deviation:	max. 2.5 kHz ( narrow )
RX sensitivity:	+ 14 dB $\mu$ V/m ( narrow )
Audio output power:	0.56 W at 8 $\Omega$ at 10 % THD
Supply voltage:	5.5 – 7.5 V
Current consumption:	TX: 490 mA
Professional radio communication:	
Frequency range:	450 MHz – 470 MHz
Frequency step size:	6.25 kHz; 5 kHz
Channel separation:	narrow: 12.5 kHz / wide: 25 kHz
TX output power:	max. 5 W
Modulation type:	FM
Deviation:	narrow: 2.5 kHz / wide: 5 kHz
RX sensitivity:	narrow: + 14 dB $\mu$ V/m / wide: + 8 dB $\mu$ V/m
Audio output power:	0.56 W at 8 $\Omega$ at 10 % THD
Supply voltage:	5.5 – 7.5 V
Current consumption:	TX ( Low ): 490 mA; TX ( High ): 1.5 A
RX without power down mode:	60 mA
RX with power down mode:	30 mA
Dimensions ( cabinet ):	W/H/D: 59 x 117 x 42 mm
Weight with Batteries and antenna:	322 g

**TEAM PT-3208S**

Mode d'emploi

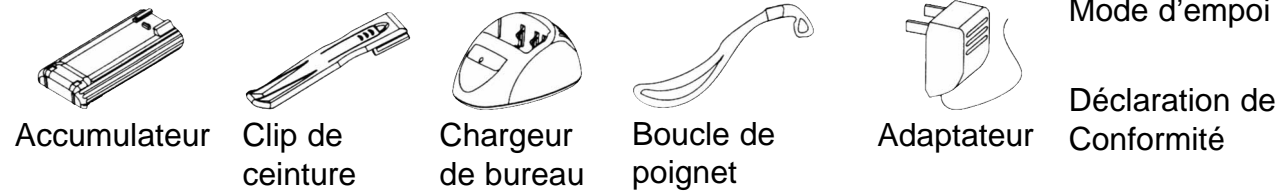
## Table of Contents

	page
<b>Affichage et éléments de commande</b>	2
<b>Mise en service du TEAM PT-3208S</b>	20
Fixation de l'accumulateur	20
Fixation et démontage du clip de ceinture	20
<b>Opération principale du TEAM PT-3208S</b>	21
1) Mettre en marche / hors circuit	21
2) Ajustage du volume en réception	21
3) Sélection du canal	21
4) Emettre	21
5) Réception	21
6) Prises pour un microphone-auriculaire externe	22
7) Chargement de l'accumulateur	22
8) Indication d'avertissement de l'accumulateur	22
<b>Recherche de canaux chez le TEAM PT-3208S</b>	23
1) Activation de la recherche de canaux	23
2) Terminaison de la recherche de canaux	23
3) Reprise du balayage	23
4) Emission lors de recherche de canaux active	23
<b>Auxiliary Functions of the TEAM PT-3208S</b>	24
1) Limitation de la durée d'émission	24
2) Blocage de l'émetteur sur des canaux occupés	24
3) Fonction économique	24
4) Fonction additionnelle d'assourdissement	24 - 25
<b>General</b>	25
1) Sécurité	25
2) Service	25
3) Conformité	25
4) Canaux programmés	25
5) Programmed Functions	26
6) Technical Data	26
7) CTCSS-Tones and DQT-Codes	27

This product is meant for distribution and sale in the following European countries:

Austria, Germany, Switzerland.

Déballez l'émetteur récepteur UHF PT-3208S prudemment. Vérifiez que les accessoires livrés s'assortissent aux objets ci-joints. En cas de perte ou dommage d'une partie contactez votre revendeur tout de suite.



Accumulateur

Clip de ceinture

Chargeur de bureau

Boucle de poignet

Adaptateur

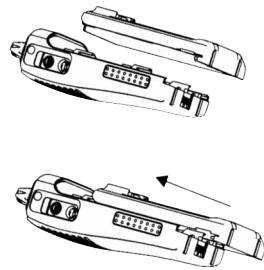
Mode d'emploi

Déclaration de Conformité

Cet émetteur récepteur est un appareil PMR très solide, qui peut être converti par votre revendeur avec une programmation appropriée aussi en un émetteur récepteur pour l'opération PMR et professionnelle. La programmation de fabrique ne comprend que les canaux 1 – 8 de la bande PMR, c'est-à-dire les positions du sélecteur rotatif de canaux s'assortissent aux numéros de canaux correspondants de la bande PMR. Les positions 9 – 16 ( S ) ne sont pas occupées. La puissance d'émission sur les canaux PMR est limitée à 500 mW rayonnée selon les règlements européens pour l'opération PMR. Au tableau dans le chapitre des caractéristiques vous trouvez des données pour les fréquences des canaux PMR. Alors l'appareil est avec la programmation originale libre de déclaration et de taxe dans la plupart des pays européens.

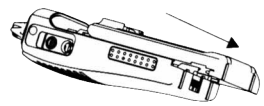
Si vous voulez utiliser l'appareil aussi comme un émetteur récepteur professionnel, il faut contacter vos autorités de télécommunication locales. Vous pourriez recevoir une sommation de payer des taxes pour la déclaration et des frais annuels pour chaque appareil et pour chaque fréquence. Si les autorités de télécommunication ont données suite à votre demande, vous pouvez aller chez votre revendeur pour lui faire adapter votre PT-3208S à le(s) fréquence(s) et ajustements consignés dans la permission délivrée de vos autorités de télécommunication.

#### Fixation de l'accumulateur



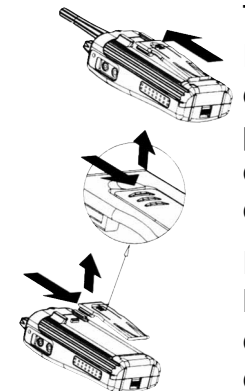
Tournez l'appareil de sorte que le panneau arrière se trouve devant vous. Posez l'accumulateur ( 9 ) sur le panneau arrière, de sorte que les 4 barres de guidage de l'appareil grippent dans les rainures correspondantes de l'accumulateur, et les contacts de chargement montrent vers le fond de l'appareil. Ensuite poussez l'accumulateur vers le côté supérieur de l'appareil ( le côté du connecteur de l'antenne ) en pressant en même temps modérément sur sa face arrière, jusqu'à ce que le loquet au fond de l'appareil s'enclenche. Alors l'appareil est prêt à fonctionner.

#### Démontage de l'accumulateur



Tournez l'appareil de nouveau de sorte que le panneau arrière se trouve devant vous. Pour démonter l'accumulateur tirez le loquet au fond de l'appareil vers la face avant avec l'index et poussez l'accumulateur en même temps vers le fond de l'appareil, jusqu'à ce que l'accumulateur sorte des barres de guidage de l'appareil. Ensuite vous pouvez l'enlever.

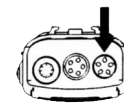
#### Fixation et démontage du clip de ceinture



Tournez l'appareil de sorte que le panneau arrière se trouve devant vous.  
 Fixation: Poussez le pied à ressort du clip de ceinture un peu dehors de sa position de repos, utilisant l'index et le doigt du milieu, de sorte qu'il se trouve en parallèle à sa partie arrière. Ensuite insérez le pied du clip de ceinture d'en haut dans sa glissière à la face arrière de l'accumulateur. Poussez le clip vers le fond de l'appareil, jusqu'à ce que le loquet du clip de ceinture s'enclenche.

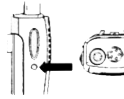
Démontage: Au panneau arrière de l'accumulateur proche du côté supérieur de l'appareil se trouve loquet du clip de ceinture. Retirez ce loquet avec l'ongle du dos de l'accumulateur et tenez-le dans cette position pour un moment. Poussez le clip de ceinture en même temps vers le côté supérieur de l'appareil, jusqu'à ce que le clip sorte de sa glissière.

#### 1) Mettre en marche / hors circuit



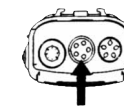
Mettez l'appareil en marche en tournant le bouton [VOLUME/OFF] ( 4 ) de sa position de repos dans le sens des aiguilles d'une montre, jusqu'à ce qu'un clic et un ton court résonnent. Alors l'appareil se trouve en position réception. Pour éteindre l'appareil tournez le bouton [VOLUME/OFF] ( 4 ) dans le sens inverse des aiguilles de montre jusqu'au arrêt [OFF]. Le bruit cliquant indique que l'appareil se trouve hors service.

#### 2) Ajustage du volume en réception



S'il y a du trafic radiotéléphonique sur le canal actuel, vous le pouvez écouter à l'haut-parleur ( 8 ) de l'appareil. Si le canal actuel est libre, l'haut-parleur est silencieux. Dans ce cas vous pouvez engendrer un bruit à l'haut-parleur par presser la touche monitor ( 6 ). Réglez le bouton de volume ( 4 ) maintenant à une valeur agréable. En tournant le bouton dans le sens des aiguilles d'une montre le niveau monte. En tournant le bouton dans le sens inverse des aiguilles de montre le niveau tombe.

#### 3) Sélection du canal



Le TEAM PT-3208S dispose de au maximum 16 canaux. Les canaux peuvent être choisis à l'aide du sélecteur rotatif de canaux [1-15, S] ( 3 ). Selon la programmation des canaux, que votre revendeur ait fait pour vous, l'appareil rappelle les fréquences correspondantes pour émission et réception à la sélection d'une des positions 1 – 15 ( S ).  
 Indication: Lorsque le sélecteur rotatif de canaux est ajusté sur une position pas occupée, un ton d'avertissement résonne à l'haut-parleur.

#### 4) Emettre

N'émettez pas si l'antenne ( 1 ) est démontée. Vérifiez l'activité sur le canal actuel. N'émettez pas si quelqu'un parle sur le canal. Seulement lorsque l'haut-parleur soit silencieux et la lampe témoin ( 2 ) soit obscure, le canal est libre. En cas échéant pressez aussi la touche monitor ( 6 ). On doit entendre un bruit sur un canal libre.

Maintenant vous pouvez émettre. A cette fin actionnez la touche d'émission PTT ( 5 ) et tenez l'appareil debout durant toute la communication. Pendant l'émission la lampe témoin ( 2 ) s'allume en rouge, et le sélecteur rotatif de canaux est hors service. Parlez à voix normale d'une distance d'environ 5 cm dans le microphone incorporé. Parler à voix plus forte ou plus douce peut diminuer la compréhension chez votre correspondant. A la fin de votre message relâchez la touche PTT.

Indication: Un contact radio est seulement possible si l'autre opérateur se trouve sur le même canal.

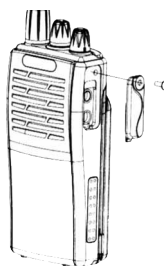
#### 5) Réception

Après été mis en marche, l'appareil se trouve toujours en position réception, tant qu'il n'émette pas. S'il n'y a pas de signal sur le canal actuel, le récepteur produirait un bruit gênant à l'haut-parleur ( 8 ). A cette fin l'appareil est équipé avec un montage qui rend l'haut-parleur silencieux ( squelch ) sur des canaux libres. L'arrivée de signaux radioélectriques coupe automatiquement la fonction de ce montage, et on peut entendre l'opérateur. Dans ce cas la lampe témoin ( 2 ) s'éclaire en vert. Le seuil, au-dessus de lequel le montage de suppression du bruit ouvre l'haut-parleur, peut être changé par votre revendeur. Pour écouter aussi des signaux faibles sur le canal actuel, il est possible d'éteindre la fonction de la suppression de bruit ( fonction monitor ). Pressez la touche monitor ( 6 ). Maintenant la suppression de bruit est hors service et la lampe témoin ( 2 ) s'éclaire en vert. Lorsque le canal actuel est libre, un bruit résonne à l'haut-parleur. Après avoir lâché la touche monitor la suppression de bruit se remet en service.

La fonction de la touche monitor ( 6 ) peut être changé par votre revendeur. Pour trouver des informations additionnelles voir le point 4 du chapitre "Fonctions additionnelles du TEAM PT-3208S".



## 6) Prises pour un microphone-auriculaire externe

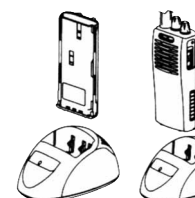


Derrière la couverture dévissable au côté droit en haut se trouvent deux prises de jack pour deux fiches à jack stéréo Ø 2,5/3,5 mm [SPK/MIC] ( 7 ). Elles servent pour la connexion d'un microphone-auriculaire avec fonction PTT ou d'un autre accessoire externe. Selon l'indication sur la couverture, la prise supérieure est prévue pour brancher un haut-parleur et la prise inférieure pour brancher un microphone. L'haut-parleur incorporé ou le microphone incorporé est coupé lorsque la prise correspondante est utilisée.

## 7) Chargement de l'accumulateur



Branchez la fiche au bout du cordon d'alimentation venant de l'adaptateur sur la prise au panneau arrière du chargeur. Insérez maintenant l'adaptateur dans une prise de courant. ( 230 V, 50 Hz ).



Mettez l'appareil équipé avec l'accumulateur ou l'accumulateur tout seul dans la boule du chargeur de bureau. La face avant doit montrer en avant, ou bien les contacts de chargement doivent montrer en arrière.

L'accumulateur n'est pas chargé précédemment à la livraison. Par conséquent il doit être chargé avant la première utilisation.

La lampe témoin rouge ( CHARGING ) sur le chargeur de bureau, qui s'allume maintenant, indique le processus de chargement. A peu près six heures plus tard la lampe rouge s'éteint et la lampe verte ( COMPLETION ) s'éclaire. Cela veut dire, que l'accumulateur soit chargé maintenant et le courant de charge soit réduit. Le chargement peut être continué pour 1 à 2 heures après l'éclair de la lampe témoin verte, pour tirer profit de la capacité entière de l'accumulateur. Au plus tard après cela vous devriez finir le processus de charge. Autrement vous risquez un surcharge, qui aurait pour conséquence une réduction de la capacité ou un raccourcissement de l'endurance de l'accumulateur.

Si vous rechargez l'accumulateur trop souvent en état seulement partiellement déchargé, vous provoquez aussi une réduction de la capacité. A cette fin le chargeur de bureau est équipé avec une fonction de déchargement. Pour décharger l'accumulateur entièrement au cas où celui-ci soit seulement partiellement déchargé mettez l'appareil équipé avec l'accumulateur ou l'accumulateur tout seul dans la boule du chargeur de bureau. Après la lampe témoin rouge a commencé à s'éclairer, pressez la touche devant sur la face supérieure le chargeur de bureau. De cette manière la lampe rouge s'éteint et la lampe jaune ( DISCHARGING ) s'éclaire. Cela veut dire, que l'accumulateur soit déchargé maintenant. A la fin du processus de décharge la lampe jaune s'éteint automatiquement, et la lampe rouge ( CHARGING ) s'éclaire à nouveau. Cela veut dire, que le processus de chargement se soit mis en marche automatiquement. A la fin du processus de charge la lampe rouge s'éteint et la lampe verte ( COMPLETION ) s'éclaire à nouveau pour indiquer, que l'accumulateur soit chargé.

N'essayez jamais de recharger avec le chargeur des piles alcalines ou des autres accumulateurs que celui-ci livré.

## 8) Indication d'avertissement de l'accumulateur

L'appareil est équipé avec un circuit d'avertissement, qui renseigne l'utilisateur sur l'état de l'accumulateur. Si l'alimentation tombe en position réception au-dessous d'une valeur certaine, vous écoutez un ton d'avertissement dans l'haut-parleur. Si l'alimentation tombe pendant l'émission au-dessous de cette valeur certaine, la lampe témoin ( 2 ) commence à clignoter en rouge. Si vous lâchez et pressez maintenant encore une fois sur la touche PTT, l'émetteur ne marche plus. Cela veut dire, que l'accumulateur doit être chargé maintenant.

## Recherche de canaux chez le TEAM PT-3208S

Peut-être cette fonction n'est pas installée à votre appareil. En cas où non, l'appareil peut travailler sur un canal additionnel sur la position [S] ( = 16 ) du sélecteur rotatif de canaux. Dans les descriptions suivantes la recherche de canaux est supposée comme activée. Pour plus de renseignements adressez-vous à votre revendeur.

## 1) Activation de la recherche de canaux

En tournant du sélecteur rotatif de canaux sur la position [S] ( = 16 ) vous activez la recherche de canaux. L'appareil commence à balayer sur ceux canaux, que votre revendeur ait sélectionné pour la recherche de canaux. Il ne contrôle pas les autres canaux. Après avoir trouvé un canal occupé, sur lequel le montage de suppression du bruit ouvre l'haut-parleur, le balayage s'arrête sur ce canal. On peut entendre la reproduction, mais la fonction de la recherche de canaux n'est pas annulée.

## 2) Terminaison de la recherche de canaux

En tournant du sélecteur rotatif de canaux sur une position de 1 à 15, la fonction de la recherche de canaux est hors service.

## 3) Reprise du balayage

Votre revendeur peut sélectionner une de deux conditions pour la reprise du balayage après celui-ci s'est arrêté sur un canal occupé:

a) Commande temporisée: Le balayage se remet automatiquement en marche après l'expiration d'une temporisation, indépendant si le canal soit encore occupé ou libre. La temporisation commence au moment d'arrêt et peut être ajustée de 0,5 à 5 s par votre revendeur.

b) Commande par signal: Le balayage se remet automatiquement en marche après l'expiration d'une temporisation fixe de 3 s. La temporisation commence à ce moment, à lequel le signal de réception retombe au-dessous le seuil de la fermeture du montage de suppression du bruit.

## 4) Emission lors de recherche de canaux active

Votre revendeur peut sélectionner un de 4 critères pour la détermination des fréquences en position émission, pendant la fonction de recherche de canaux est active:

a) Premier canal: En pressant la touche PTT l'appareil saute de principe sur le premier canal de la liste de ces canaux, que votre revendeur ait sélectionné pour la recherche de canaux.

b) Premier canal ou canal actuel: En pressant la touche PTT lors des canaux défilants l'appareil saute sur le premier canal de la liste de ces canaux, que votre revendeur ait sélectionné pour la recherche de canaux. En pressant la touche PTT lors d'arrêt sur un canal l'appareil reste sur ce canal.

c) Canal prioritaire: En pressant la touche PTT l'appareil saute de principe sur un canal quelconque fixe de la liste de ces canaux, que votre revendeur ait sélectionné pour la recherche de canaux.

d) Canal prioritaire ou canal actuel: En pressant la touche PTT lors des canaux défilants l'appareil saute sur le canal prioritaire. En pressant la touche PTT lors d'arrêt sur un canal l'appareil reste sur ce canal.

## Indication

Lorsqu'un canal est sélectionné pour l'émission, l'appareil reste sur le canal jusqu'au moment, à lequel vous relâchez la touche PTT. Ensuite il attend encore la fin d'une temporisation, qui peut être ajustée de 0,5 à 5 s par votre revendeur. Enfin le balayage se remet automatiquement en marche.

Ces fonctions doivent être installées à votre appareil par votre revendeur. Pour plus de renseignements adressez-vous à lui. Dans les descriptions suivantes les fonctions sont supposées comme activées.

#### 1) Limitation de la durée d'émission

La limitation de la durée d'émission effectuée, qu'on ne puisse pas émettre un message ininterrompu d'une durée au-dessus d'une valeur maximale. Cette valeur maximale peut être ajustée en étages de 0,5 min à 10 min par votre revendeur. Après le temps d'émission excède la durée ajustée lors d'un message sans interruption, l'émetteur se met automatiquement hors service et un ton d'avertissement résonne de l'haut-parleur. Pour terminer le ton d'avertissement et réactiver l'émetteur, il ne faut que relâcher brièvement et presser à nouveau la touche PTT.

#### 2) Blocage de l'émetteur sur des canaux occupés

La fonction du blocage de l'émetteur sur des canaux occupés effectuée, que l'émetteur ne se mette pas en marche en actionnant la touche PTT, si le canal est occupé ( montage de suppression du bruit ouvert ) au moment de la pression sur la touche PTT. Dans ce cas un ton d'avertissement résonne de l'haut-parleur. Pour terminer le ton d'avertissement relâchez la touche PTT. Alors l'appareil se retrouve en position réception. Vous ne pouvez qu'émettre, lorsque le canal est libre.

#### 3) Fonction économique

L'appareil est équipé avec un montage économique. Il effectue une réduction de la consommation, si l'appareil n'émet pas, ne reçoit aucun signal et ne subit pas une manipulation du sélecteur rotatif de canaux pour 10 secondes.

Si vous n'utilisez pas l'appareil pour un temps prolongé, il vaut mieux de l'éteindre.

#### 4) Fonction additionnelle d'assourdissement

L'appareil dispose aussi d'un montage d'assourdissement qui sert pour la suppression des signaux radioélectriques venants des opérateurs indésirables sur le canal actuel. En comparaison de cela les messages des opérateurs désirés sur le canal actuel sont perceptible à l'haut-parleur. Pour l'identification des signaux radioélectriques désirés il y a deux méthodes au choix: Méthode CTCSS et méthode DQT.

##### Méthode CTCSS:

Le signal désiré doit contenir un ton d'une fréquence certaine, qui est détecté par le montage de reconnaissance CTCSS du récepteur. Ce montage suspend alors la fonction du montage d'assourdissement. En position émission l'appareil superpose soi-même sur son signal de modulation un ton pilote de la même fréquence, de sorte que le montage d'assourdissement du correspondant soit suspendu aussi.

##### Méthode DQT:

Une série certaine d'impulsions doit précéder le signal désiré, qui est détecté par le montage de reconnaissance DQT du récepteur. Ce montage suspend alors la fonction du montage d'assourdissement. En position émission l'appareil émet soi-même aussi une série certaine d'impulsions avant de transmettre son signal de modulation, de sorte que le montage d'assourdissement du correspondant soit suspendu aussi.

Autres opérateurs avec récepteurs sans montage d'assourdissement du type CTCSS ou DQT peuvent cependant entendre vos messages chiffrés selon la méthode CTCSS ou DQT, pourvu qu'ils se trouvent sur le même canal. Votre revendeur peut installer chaque canal avec fonctionnement du type CTCSS ou DQT, ou sans chiffrement. Il est aussi possible d'installer des fonctionnements différents pour réception et émission sur le même canal.

Si le fonctionnement du type CTCSS ou DQT est installé pour réception sur le canal actuel, et le récepteur capte un signal radioélectrique, qui ne soit pas chiffré ou qui soit codé avec un chiffrement pas concordant, le montage d'assourdissement rend l'haut-parleur silencieux. Seulement la lampe témoin ( 2 ) s'éclaire en vert, pour indiquer que le canal soit occupé. Pour

ne pas perturber la radiocommunication n'émettez pas maintenant sur ce canal.

Si vous vous décidez pour la méthode CTCSS, votre revendeur peut installer un de 38 différents tons pour chiffrer une voie de transmission d'un canal.

Si vous vous décidez pour la méthode DQT, votre revendeur peut installer un de 166 différents codes pour chiffrer une voie de transmission d'un canal.

La touche monitor ( 6 ) suspend avec le montage d'assourdissement pour la suppression de bruit aussi le montage d'assourdissement des méthodes CTCSS et DQT du récepteur. Le fonctionnement de la touche monitor peut être changé par votre revendeur de cette manière, que la touche monitor ne suspend que le montage d'assourdissement des méthodes CTCSS et DQT du récepteur.

## Général

#### 1) Sécurité

L'appareil rayonne en position émission de la puissance à hautes fréquences. Pour être exposés le moins possible à cette énergie, et pour profiter optimalement des qualités de l'appareil, faites attention aux instructions suivantes :

Quand vous émettez, tenez le PT-3208S dans une position verticale à une distance de 5 cm de votre visage. Tenez l'antenne à une distance d'au moins 7,5 cm de votre tête et votre corps. Si vous portez l'appareil au corps, et si l'appareil se trouve en position émission, assurez-vous que l'antenne se trouve dans une distance minimale de 7,5 cm de votre corps.

#### 2) Service

Il est recommandé de vérifier l'état de l'accumulateur de temps en temps. Si l'accumulateur est épuisé en peu de temps après le chargement, il doit être remplacé par un nouveau.

Ne jetez pas un accumulateur usé au déchet, mais rentrez-il chez un propre point de rassemblement en vue de la protection de l'environnement.

L'appareil ne peut pas être ouvert. Toute modification ou manipulation de l'appareil aura pour conséquence une annulation de l'autorisation de service et la non-conformité avec les dispositions. Toute perturbation ne peut être supprimée que par du personnel spécialisé et autorisé.

#### 3) Conformité

L'émetteur récepteur portable TEAM PT-3208S correspond aux exigences de la directive européenne R&TTE et répond aux normes européennes de télécommunication EN 300 296, EN 300 086, EN 301 489-1/-5 et EN 60065.

#### 4) Canaux programmés

Canal	Fréquence d'émission (MHz)	Chiffrement TX	Fréquence de réception (MHz)	Chiffrement RX	Largeur de bande passante étroit / large
1	446,00625 MHz		446,00625 MHz		étroit
2	446,01875 MHz		446,01875 MHz		étroit
3	446,03125 MHz		446,03125 MHz		étroit
4	446,04375 MHz		446,04375 MHz		étroit
5	446,05625 MHz		446,05625 MHz		étroit
6	446,06875 MHz		446,06875 MHz		étroit
7	446,08125 MHz		446,08125 MHz		étroit
8	446,09375 MHz		446,09375 MHz		étroit
9					
10					
11					
12					
13					
14					
15					
16					

5) Fonctions installées

Inscrivez ici les fonctions installées par votre revendeur.

Condition pour la reprise du balayage après s'arrêter un canal occupé

Commande temporisée	Commande par signal
Durée [ s ]	

Recherche de canaux

installée	pas installée
-----------	---------------

Canal d'émission lors de recherche de canaux active

Premier Canal	Premier Canal ou canal actuel	Canal prioritaire	Canal prioritaire ou canal actuel
---------------	-------------------------------	-------------------	-----------------------------------

Fonction de la touche monitor

Aucune fonction	Suspension temporaire du montage d'assourdissement des méthodes CTCSS ou DQT	Marche/arrêt du montage d'assourdissement des méthodes CTCSS ou DQT	Suspension temporaire des deux montages des méthodes CTCSS ou DQT et de la suppression du bruit
-----------------	--	---	---

Limitation de la durée d'émission

Durée [ min ]
---------------

6) Caractéristiques

Gamme des fréquences PMR:

No. du canal - Fréquence [ MHz ]

1 - 446,00625	2 - 446,01875	3 - 446,03125	4 - 446,04375
5 - 446,05625	6 - 446,06875	7 - 446,08125	8 - 446,09375

Séparation des canaux:	12,5 kHz	Puissance d'émission:	500 mW
Type de modulation:	FM	Balayage de fréquence:	max. 2,5 kHz (étroit)
Sensibilité en réception:	+ 14 dBµV/m (étroit)		

Puissance de sortie audio: 0,56 W à 8 Ω à 10 % THD Alimentation: 5,5 – 7,5 V  
 Consommation: TX: 490 mA

Radiotéléphonique professionnelle:

Gamme de fréquence:	450 MHz – 470 MHz
Largeur des pas de la fréquence:	6,25 kHz; 5 kHz
Séparation des canaux:	étroit: 12,5 kHz / large: 25 kHz
Puissance d'émission:	max. 5 W
Type de modulation:	FM
Balayage de fréquence:	étroit: 2,5 kHz / large: 5 kHz
Sensibilité en réception:	étroit: + 14 dBµV/m / large: + 8 dBµV/m

Puissance de sortie audio: 0,56 W à 8 Ω à 10 % THD  
 Alimentation: 5,5 – 7,5 V  
 Consommation: TX ( Low ): 490 mA; TX ( High ): 1,5 A  
 RX sans montage économique: 60 mA  
 RX avec montage économique: 30 mA

Dimensions: L/H/P: 59 x 117 x 42 mm

Poids avec accumulateur et antenne: 322 g

Ce produit est admis pour la circulation et la vente dans les pays suivants:  
 Allemagne, Autriche, Suisse.

CTCSS-Töne • CTCSS tones • Fréquences des tons CTCSS :

Code	Frequ. (Hz)	Code	Frequ. (Hz)	Code	Frequ. (Hz)	Code	Frequ. (Hz)	Code	Frequ. (Hz)
1	67,0	10	94,8	18	123,0	26	162,2	34	218,1
2	71,9	11	97,4	19	127,3	27	167,9	35	225,7
3	74,4	12	100,0	20	131,8	28	173,8	36	233,6
4	77,0	13	103,5	21	136,5	29	179,9	37	241,8
5	79,7	14	107,2	22	141,3	30	186,2	38	250,3
6	82,5	15	110,9	23	146,2	31	192,8		
7	85,4	16	114,8	24	151,4	32	203,5		
8	88,5	17	118,8	25	156,7	33	210,7		

DQT-Codes

Code	Code	Code	Code	Code	Code
D023N	D114N	D174N	D315N	D445N	D631N
D025N	D115N	D205N	D331N	D464N	D632N
D026N	D116N	D223N	D343N	D465N	D654N
D031N	D125N	D226N	D346N	D466N	D662N
D032N	D131N	D243N	D351N	D503N	D664N
D043N	D132N	D244N	D364N	D506N	D703N
D047N	D134N	D245N	D365N	D516N	D712N
D051N	D143N	D251N	D371N	D532N	D723N
D054N	D152N	D261N	D411N	D546N	D731N
D065N	D155N	D263N	D412N	D565N	D732N
D071N	D156N	D265N	D413N	D606N	D734N
D072N	D162N	D271N	D623N	D612N	D743N
D073N	D165N	D306N	D431N	D624N	D754N
D074N	D172N	D311N	D432N	D627N	

DQT-Codes

Code	Code	Code	Code	Code	Code
D023I	D114I	D174I	D315I	D445I	D631I
D025I	D115I	D205I	D331I	D464I	D632I
D026I	D116I	D223I	D343I	D465I	D654I
D031I	D125I	D226I	D346I	D466I	D662I
D032I	D131I	D243I	D351I	D503I	D664I
D043I	D132I	D244I	D364I	D506I	D703I
D047I	D134I	D245I	D365I	D516I	D712I
D051I	D143I	D251I	D371I	D532I	D723I
D054I	D152I	D261I	D411I	D546I	D731I
D065I	D155I	D263I	D412I	D565I	D732I
D071I	D156I	D265I	D413I	D606I	D734I
D072I	D162I	D271I	D623I	D612I	D743I
D073I	D165I	D306I	D431I	D624I	D754I
D074I	D172I	D311I	D432I	D627I	



# TEAM PT3208S

for sale and use in :

Austria, Germany and Switzerland



## **Team Electronic GmbH**

Bolongarostrasse 88  
65929 Frankfurt am Main  
Tel. 069 - 30 09 50 - 0  
Fax 069 - 31 43 82

eMail [team-electronic@t-online.de](mailto:team-electronic@t-online.de)  
Web Seite [www.team-electronic.de](http://www.team-electronic.de)

